Kinderschutzkonzept

1. Ziel des Konzepts
   Unser Ziel ist es, Kinder und Jugendliche im Kulturzentrum zu schützen und ihnen eine sichere, freundliche und respektvolle Umgebung zu bieten.

2. Grundsätze
   - Kinder haben das Recht auf Schutz und Fürsorge.
   - Alle Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen handeln verantwortungsvoll.
   - Bei Verdacht auf Missbrauch oder unangemessenes Verhalten handeln wir sofort.

3. Verhaltensregeln für Mitarbeitende und Besucher
   - Respektvoller Umgang mit Kindern und Jugendlichen.
   - Keine körperliche oder verbale Gewalt.
   - Privatsphäre der Kinder wird respektiert.
   - Bei Unsicherheiten oder Problemen sofort eine verantwortliche Person informieren.

4. Ansprechpartner
   - Es gibt eine Vertrauensperson im Kulturzentrum, die für Fragen und Meldungen zum Kinderschutz zuständig ist. Vertrauensperson ist die Geschäftsführung Magdalena Waller.
   - Kontaktdaten der Vertrauensperson sind sichtbar im Zentrum ausgehängt.

5. Prävention
   - Schulungen für Mitarbeitende zum Thema Kinderschutz.
   - Klare Regeln für den Umgang mit Kindern, z.B. bei Fotos oder Videoaufnahmen.
   - Räume und Angebote so gestalten, dass Kinder sich sicher fühlen.
   - Workshopleitende weisen ein polizeiliches Führungszeugnis vor.

6. Umgang bei Verdacht oder Vorfällen
   - Verdachtsmomente oder Vorfälle werden sofort ernst genommen.
   - Die Vertrauensperson wird informiert.
   - Es wird nach den gesetzlichen Vorgaben gehandelt, um die Kinder zu schützen.

7. Dokumentation
   - Alle Vorfälle und Maßnahmen werden schriftlich festgehalten.

8. Zusammenarbeit mit Eltern
   - Eltern werden über das Schutzkonzept informiert.
   - Bei Problemen oder Verdacht wird mit den Eltern zusammengearbeitet.